

# RUND GEHT'S!

1,4 Millionen Tonnen biogener Abfall  
sind der Rohstoff für Komposterde oder Energie.



Eine Initiative der österreichischen Abfallwirtschaft.

[rundgehts.at](http://rundgehts.at)

Nähere Informationen dazu finden Sie auf Seite 4



## Endstation Mülltonne

Lebensmittel im Abfall

Seite 4/5

Abfälle leben länger  
als man daran denkt

Seite 6

Speiseöl & -fett  
im ASZ Kreislauf

Seite 9

Silofolien  
Sammeltermine

Seite 11



„Helden des Alltags“ - unter diesem Motto fanden die Preisverleihungen zum Abfallberater des Jahres statt. In der Kategorie „Best of 20 Jahre“ wurde das Schulprojekt „Abfallvermeidung kontra Lebensstil“ des BAV Schärding mit dem zweiten Platz ausgezeichnet. Schüler dürfen dabei selbst ihre Jause, unter verschiedenen vorgegebenen Aspekten, einkaufen. Nach der Jause werden Kosten und Abfallmengen ausgewertet. Foto: BAV Schärding

## Umwelt & Wirtschaft



### 2 Aktuelles aus dem Bezirk



BAV Vorsitzender  
Bgm. Roland Wohlmuth

Foto: W. Harrer

**J**unge Wirtschaft besucht BAV: 28 engagierte und erfolgreiche Jungunternehmer waren zu Besuch in unserem Büro und bekundeten in einer offenen und interessanten Diskussion einen sehr positiven Eindruck gegenüber den Leistungen des BAV Schärding. Wir sind ein vorzeigbares Parademodell an kommunaler Verwaltung und Organisation in OÖ.

**27 Jahre problemlose Entsorgung:** Das Konzept der Bezirksabfallverbände bietet seit 27 Jahren eine problemlose Entsorgung der im Haushalt anfallenden Abfall- und Wertstoffe zu niedrigen Preisen. In einem oö-weiten Vergleich aller BAVs wurde erneut festgestellt, dass die Müllabfuhrgebühren im Bezirk Schärding landesweit die niedrigsten sind.

**Gebühren bleiben gleich:** Bei der kürzlich abgehaltenen BAV-Vorstandssitzung wurde wiederum beschlossen, dass die Abfallgebühren für die 27 Reformgemeinden, welche am „BAV Reformprozess 2015“ teilnehmen, auch im Jahr 2018 nicht erhöht werden (dies gilt für alle Gemeinden des Bezirkes außer für Freinberg, Raab und Schärding, welche ihre Gebühren autonom gestalten).

**Die Öffnungszeiten der ASZ** wurden in diesem Jahr ausgeweitet. Eine Zählung bewies, dass die neuen, erweiterten Öffnungszeiten sehr gut angenommen werden. Die Mehrkosten für das Personal von ca. € 30.000 sind somit gerechtfertigt. Die Öffnungszeiten werden 2018 beibehalten!

**„Helden des Alltags“:** Ich gratuliere unserem Abfallberater, Herrn Johannes Weninger, zum 2ten Platz bei der Wahl zum „Abfallberater des Jahres“. Gute Mitarbeiter sind das Fundament eines jeden Betriebes. Ich bin sehr stolz auf die Männer und Frauen, die beim BAV und in den ASZ ihre Arbeit verrichten und mit ihrer positiven Einstellung den BAV Schärding zu einem Vorzeigebetrieb gemacht haben.

Mit abfallvermeidenden Grüßen

Bgm. Roland Wohlmuth, Vorsitzender des BAV Schärding



Links: Empfang der Jungen Wirtschaft vor dem Schloß Sigharting, vlnr: Tobias Ornetsmüller, BAV Vorsitzender Bgm. Roland Wohlmuth mit BAV Verbandssekretär Walter Köstlinger und Mitgliedern der Jungen Wirtschaft; Rechts: Besichtigung des BAV Büros  
Fotos: Privat

Übergabe der Hauptpreise vom Gewinnspiel zur ASZ Eröffnung in Taufkirchen an der Pram - vlnr: Bgm. Roland Wohlmuth (BAV Vorsitzender), Sarah Wahlmüller (Münzkirchen), Herbert Kaltenbrunner (Taufkirchen a.d.P.), nicht im Bild Johann Flotzinger (Taufkirchen a.d.P.). Die drei Gewinner erhielten eine Jahresrestabfallgebühr. Foto: BAV Schärding



## CO<sub>2</sub> Zertifikat: Auszeichnung für ökologische Bauweise

**E**in Kubikmeter Holz speichert den Kohlenstoff einer Tonne des Treibhausgases Kohlendioxid. Jeder Kubikmeter Holz, der als Ersatz für andere Baustoffe dient, reduziert durch seine positive Energiebilanz die CO<sub>2</sub>-Emissionen um zusätzlich 1,1 Tonnen.

**Am Ende der langen Lebenszeit eines Holzgebäudes** kann das Holz entweder wiederverwertet, wiederverwendet oder thermisch genutzt werden. Bei der Verbrennung des Holzes zur Energiegewinnung entsteht genau so viel CO<sub>2</sub> wie der Baum beim Wachstum eingespeichert hat.

**Auszeichnung überreicht:** Die Firma Weißhaidinger Ingenieur-Holzbau GmbH hat ein CO<sub>2</sub>-Zertifikat an den Bezirksabfallverband Schärding für den Neubau des ASZ Taufkirchen an der Pram für die klimaschonende Bauweise überreicht.

Text: Holzbau OÖ aktuell, Juli 2017



Foto Holzbau OÖ aktuell, Juli 2017 – vlnr.: NR Harald Buchmayr, Karl Niedermayer – Geschäftsführer Fa. Weißhaidinger, Bgm. Roland Wohlmuth – BAV Vorsitzender, Bgm. Paul Freund – Taufkirchen an der Pram, Walter Köstlinger – BAV Verbandssekretär, LAbg. Bgm. Johann Hingsamer – OÖ Gemeindebundpräsident, NR August Wögerer



Im ASZ gesammelte „Getränkeverbundkarton“ werden in der Papierfabrik Mayr Melnhof (Steiermark) verwertet. Der Karton wird von den inneren Kunststoff- und Aluminiumfolien getrennt und zu neuen Karton aufbereitet. Die Folien werden in der Industrie anstatt Heizöl zur Energiegewinnung verwendet.

### Vorteile der ASZ Sammlung:

- **Gut fürs Klima:** Jedes Kilogramm Getränkekarton, das recycelt wird, spart ein Kilogramm CO<sub>2</sub> ein.
- **Gut für die Geldbörse:** Für eine Tonne Getränkekartons können ca. € 500,- an Erlösen erzielt werden. Dieses Geld wird für den ASZ Ausbau verwendet.



Bilder: umweltprofis



Ins Leben gerufen wurde die Kampagne „Rund Geht's“ vom Österreichischen Wasser- und Abfallwirtschaftsverband (ÖWAV) gemeinsam mit zahlreichen Akteuren der Abfallwirtschaft. Weitere Informationen zur Kampagne finden Sie unter [www.rundgehts.at](http://www.rundgehts.at). Logo und teilweise Text: [www.rundgehts.at](http://www.rundgehts.at)

## Endstation Mülltonne?

### 4 Abfälle sind wertvolle Rohstoffe

**W**ussten Sie, dass aus Altpapier neues Papier produziert wird? Wahrscheinlich schon. Aber wie sieht's mit folgenden Beispielen aus: Aus Elektroaltgeräten werden Metalle, wie Gold und Silber für Schmuck gewonnen, Kunststoffverpackungen werden zu Gartenmöbeln, Eisen aus Autowracks findet sich in Windradstehern wieder und aus Altreifen werden Gummimatten hergestellt. Genau das zeigt die bundesweite Kampagne „Rund Geht's“ auf!

**Abfall ist keineswegs das Ende des Weges:** Längst geht es nicht mehr darum, Müll zu beseitigen. Vielmehr geht es um Kreisläufe. „Rund Geht's“ zeigt anhand von Beispielen und interessanten Projekten, was mit den Resten des Alltags nach ihrer Entsorgung passiert. [www.rundgehts.at](http://www.rundgehts.at) ■

## Vom Teller auf's Feld: Biosackerl



Foto: BAV Schärding

Mit 935.900 Tonnen biogenem Küchenabfall und 472.300 Tonnen Grünschnitt werden pro Jahr 1,4 Millionen Tonnen biogener Abfall in Österreich gesammelt. Das entspricht mehr als dem doppelten Gewicht aller Österreicher zusammen!

**Bezirk Schärding:** Eigentlich ist es die natürlichste Sache der Welt. Was der Boden hervorbringt, soll wieder zur Erde zurückkehren. Die Natur produziert keinen Abfall! Das tut nur der Mensch. Selbst die kleinsten Reste von Naturprodukten enthalten wertvolle Rohstoffe. Sie werden zu Humus, auf dem neue Pflanzen wachsen. Getrennte Bioabfallsammlung ist der Schlüssel für den gesunden Kreislauf der Natur. Unsere 13 Kompostierer im Bezirk können nur jene Bioabfälle zu Komposterde verarbeiten, welche wir getrennt sammeln!

**Die Sammlung von Speiseresten,** im Bezirk, erfolgt für alle Haushalte in 14l Kraftpapiersäcken, die einmal in der Woche, vom Kompostierer abgeholt und verarbeitet werden.

**Grünschnitt und Strauchschnitt** können bei den Kompostanlagen kostenlos von Haushalten abgegeben werden. Trotzdem sind die Mengen zu melden, in dem man sie in die aufliegenden Listen einträgt. Die in den Aufzeichnungen eingetragenen Mengen sind die Grundlage für die vorgeschriebene Meldung an das Bundesministerium durch die Kompostierer.

### GRÜNSCHNITT:



**Ja:**  
Rasenschnitt,  
Obst, Laub,  
Erde, Mist, ...

### STRAUCHSCHNITT:



**Ja:**  
Äste, Sträucher,  
Thujen-Schnitt,  
langes Gras/Heu

Mehr Infos auf unserer Homepage:  
[www.umweltprofis.at](http://www.umweltprofis.at) > BAV Schärding ■



### Tipps zur Biosackerlsammlung:



- trocken sammeln: feuchte Speisereste in Servietten, Taschentücher oder Zeitungspapier einwickeln
- jede Woche zur Abholung bereitstellen, auch wenn das Sackerl noch nicht voll ist
- das Biosackerl auf einen Eierkarton stellen, damit die Feuchtigkeit abtrocknen kann (daher auch nicht in einen Kunststoffeimer oder in ein Plastiksackerl stellen)
- an kühlen und dunklen Orten lagern (Sonne und Hitze verursachen üble Gerüche)
- erst am Vorabend der Abholung bereitstellen (auch wenn sie das Biosackerl in eine der Sammelboxen stellen)

Bilder Speisereste: OÖ LAVU AG

Als Orientierungshilfe zur Beurteilung eines Lebensmittels ist das MHD ungeeignet. Frische und Genießbarkeit eines Lebensmittels bestimmt man am besten selbst durch sehen, fühlen, riechen und schmecken. Ist ein Lebensmittel durch ein „Verbrauchsdatum“ gekennzeichnet, sollte dieses tatsächlich bis zu diesem Datum verzehrt werden. Foto: BAV Schärding

## MHD: mit Hirn denken



Lebensmittelabfälle vermeiden 5

Es steht auf allen abgepackten Lebensmitteln, seine wahre Bedeutung kennen aber nur die wenigsten, das Mindesthaltbarkeitsdatum, kurz „MHD“. Umgangssprachlich wird es meistens „Ablaufdatum“ genannt und genau hier beginnen die Missverständnisse.

„Abgelaufen“ darunter verstehen viele verdorben, dabei stimmt das keineswegs. Das Datum bezieht sich nicht auf Frische oder Genießbarkeit. Wie der Name schon sagt, gibt das Mindesthaltbarkeitsdatum nämlich an, wie lange ein Lebensmittel MINDESTENS HALTBAR IST. Das bedeutet, auch danach kann man es noch genießen. Das MHD ist nämlich weniger eine Information für die Konsumenten, als vielmehr eine Absicherung für den Hersteller. Mit diesem Datum gibt er eine Garantie ab, wie lange sein Produkt ma-

kellos ist. Verändert sich das Produkt vor dem angegebenen Datum, also verändert es seine Farbe, den Geschmack, die Konsistenz oder wird es hygienisch bedenklich (durch Schimmel oder Ähnliches), kann der Produzent dafür verantwortlich gemacht werden. Das ist mit unangenehmen Folgen verbunden, deshalb wird er immer ein Datum angeben, mit dem er sozusagen „auf der sicheren Seite“ ist, also eines, an dem sein Produkt sehr, sehr sicher noch sehr, sehr gut ist.

Lediglich bei Frischfleisch und –fisch muss eine Ausnahme gemacht werden, denn hier wird statt dem Mindesthaltbarkeits- das sogenannte „Verbrauchsdatum“ angegeben. Das Verbrauchsdatum zeigt an, bis zu welchem Datum ein Lebensmittel tatsächlich verzehrt werden sollte, da es sonst die Gesundheit beeinträchtigen könnte. ■

**ES HEISST ÜBRIGENS**  
**„MINDESTENS HALTBAR BIS“**  
**UND NICHT**  
**„SOFORT TÖDLICH AB“**

**ABGELAUFEN HEISST NICHT ZWINGEND VERDORBEN.**

**i** [WWW.IS-NU-GUAT.AT](http://WWW.IS-NU-GUAT.AT)

Eine Initiative von **Umwelt Profis** in Kooperation mit **RECHENKUNDE**



**100 Liter = 1 Mörteltrog, Beispiele für Bauschutt:** Beton, Kies, Sanitärkeramik ohne Armaturen, Kacheln, Fliesen, Steinzeug, Ton- und Betonschindeln, Steine, Ziegel, Blähton (zB Leca®), Porzellan, ... **Verwertung:** Nach der Aufbereitung werden die Recyclingbaustoffe unter anderem im Wegebau eingesetzt.  
Foto: BAV Ried

## 6 Freimengen für Privatpersonen im ASZ pro Woche




Ca. 85 Abfallarten werden in den ASZ übernommen. Die meisten davon sind für Privatpersonen gratis. Nur Altreifen, Restabfall und „Übermengen“ über die sogenannten Freimengen sind bei bestimmten Stoffen zu bezahlen. Betriebe sind davon ausgenommen, sie haben keine Freimengen.

**Mineralischer Bauschutt:** 100kg oder 100 Liter sind pro Woche und Haushalt kostenlos. Einige Kilogramm mehr können nach Rücksprache mit dem ASZ Personal gerne im ASZ entsorgt werden, müssen aber bezahlt werden. Größere Mengen zB von einem Abbruch können in den ASZ nicht angenommen werden. In diesen Fällen wenden Sie sich bitte an den nächsten Entsorgungsfachbetrieb. Verschiedene Kontakte finden Sie auf unserer Homepage: [www.umweltprofis.at](http://www.umweltprofis.at) > Bezirksabfallverband Schärding > Gebäudeabbruch

**Eternit und Baurestmassen** (zB Heraklith, Gipskarton): Hier gilt eine Freimenge von 100kg pro Haushalt und Woche. Alles andere ist gleich wie beim mineralischem Bauschutt.

**Elektrogeräte & Batterien können kostenlos von Haushalten und Betrieben abgegeben werden.** ■

**Impressum:**  
**Eigentümer und Herausgeber:** Bezirksabfallverband Schärding, 4771 Sigharting, Hofmark 5, 07766/2220, [office@bav-schaerding.at](mailto:office@bav-schaerding.at)  
**Für den Inhalt verantwortlich:** Vorsitzender Bgm. Roland Wohlmuth  
**Redaktion:** Das Umweltprofi-Team des Bezirksabfallverbandes Schärding  
**Druck:** Offsetdruck Rainer Himsl, 4780 Schärding  
**Anmerkung:** Aus Gründen der einfacheren Lesbarkeit wird auf geschlechtsspezifische Differenzierung verzichtet. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung für beide Geschlechter.



[www.umweltprofis.at](http://www.umweltprofis.at)

## Abfälle leben länger ...

... als man glaubt bzw. daran denkt!

Das achtlose Wegwerfen von Abfällen auf Wiesen, in Parks, an Straßenrändern, ... scheint für manche ganz normal zu sein! Nicht nur das! Abfälle, die einem beim Autofenster „rausfallen“, die man am Weg zur Schule, zur Arbeit, ... „verliert“ sind schnell vergessen. Im Gegensatz zum oft verbreiteten Irrtum brauchen Abfälle oft Jahre, wenn nicht sogar Jahrhunderte bis sie vollständig abgebaut sind!

Im Frühjahr veranstalten Gemeinden, Schulen und Vereine, mit Unterstützung des Bezirksabfallverbandes, Flurreinigungsaktionen um den Dreck wieder wegzuräumen. Das müsste nicht sein. **Hier besteht echtes Einsparungspotential! Das wäre eine Reform, die wir alle sofort umsetzen könnten!**



Verpackungen, die im Gelben Sack gesammelt werden, müssen sauber und leer sein - genau wie bei der Abgabe im ASZ! Nur so können sie einer sinnvollen Verwertung zugeführt werden.

Foto: ARA AG

# Der Gelbe Sack



Mist ist nicht gleich Mist 7

## Fehlwürfe verhindern die Verwertung von Kunststoffverpackungen

**P**VC (Polyvinylchlorid) im Gelben Sack erschwert die Verwertung von Mischkunststoffen. PVC gelangt hauptsächlich über Nichtverpackungen (Rohre, Gartenschläuche, Planschbecken, Kinderspielzeug, Gummienten, ...) in die Gelbe Sack Sammlung. Aber auch andere Stoffe wie zB Lebensmittelreste, Flüssigkeiten, Schmutz,... aus nicht vollständig entleerten Verpackungen können in der Verwertung zu Problemen führen.

**Der Gelbe Sack im Kreislauf:** Nach der **Sortierung in Hörsching** werden die getrennten Fraktionen zu Verwertungsbetrieben gebracht und zu neuen Produkten verarbeitet. Der nicht sortierbare Rest (Mischkunststoffe) werden vor allem als hochwertiger Ersatzbrennstoff in der Zementindustrie eingesetzt. Ein hoher Chloranteil macht die energetische Verwertung in der Industrie anstatt Heizöl unmöglich! Mehr Informationen auf unserer Homepage > Gelber Sack. ■

# MIST IST NICHT GLEICH MIST!



**Robert Palfrader empfiehlt:**

Rein gehört, was auf den Tonnen steht: Gummienten und Blumentöpfe sind keine Verpackungen und gehören deshalb bitte in den Restmüll.

[facebook.com/ARA.recycling](https://www.facebook.com/ARA.recycling) [www.ara.at](http://www.ara.at)

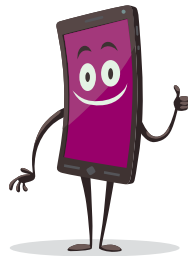
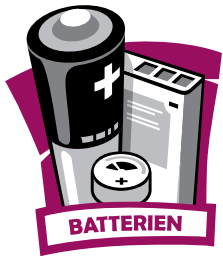
**SO MACHT RECYCLING SINN.**

**ARA**  
Altstoff Recycling Austria



# Lithium- Batterien/Akkus

## Tipps für den richtigen Umgang



## Sorgfältig handeln Schäden vermeiden

### beachte!



#### Passendes Ladegerät

Nur mit original beige-packtem oder für dieses Modell bestimmtem Ladegerät und Originalzubehör laden. So lassen sich Kurzschlüsse durch Überladungen vermeiden. Die Geräte sind aufeinander abgestimmt und erkennen den Ladezustand.



#### Unter Aufsicht laden

Bleiben Sie beim Ladevorgang nach Möglichkeit in der Nähe. Vor allem beim Aufladen größerer Akkus wie z.B. bei E-Bikes ist Kontrolle nötig.



#### Batterien & Akkus sind recyclebar

Altbatterien sind gut verwertbar. Sie enthalten neben Lithium weitere wertvolle Rohstoffe wie z.B. Kobalt und Nickel. Österreichs Sammelstellen sowie der Handel führen Altbatterien und Akkus einer ökologischen, ressourcenschonenden Verwertung zu.



#### Beim Lagern und vor dem Entsorgen Batteriepole abkleben

Da Batterien niemals vollständig entladen werden, sollten sichtbare, offene Pole mit einem Klebeband abgeklebt werden, um Kurzschlüsse zu vermeiden.

### vermeide!



#### Hohe Temperaturen

Geräte bzw. Akkus keinen hohen Temperaturen (z.B. direkte Sonneneinstrahlung, Heizung) aussetzen. Lüftungsöffnungen nicht abdecken.



#### Nähe zu brennbaren Materialien beim Laden

Geräte bzw. Akkus keinesfalls auf oder in der Nähe von brennbaren Gegenständen (z.B. auf einer Tischdecke, im Bett oder in der Nähe von Papier) laden.



#### Bei Erhitzung der Geräte Acht geben

Bei mechanischer Beschädigung oder Verformung des Gerätes empfehlen wir, das Gerät überprüfen zu lassen und den Akku vorbeugend zu erneuern. Gegebenenfalls können Schäden entstehen, die zu einer Fehlfunktion oder Einschränkung der Gerätesicherheit führen können.



#### Nicht in den Restmüll werfen

Alte Batterien & Akkus gehören nicht in den Restmüll. Bringen Sie sie zu den Sammelstellen bzw. zu den Verkaufsstellen des Handels, wo sie kostenlos abgegeben werden können. Wenn problemlos möglich, bitte Batterien & Akkus aus dem Elektrogerät vor Abgabe entnehmen.

[www.elektro-ade.at](http://www.elektro-ade.at)



ELEKTROALTGERÄTE  
KOORDINIERUNGSSTELLE  
Austria GmbH



Der 3l Haushaltöli ist gratis in den ASZ erhältlich. Für Betriebe gibt es eine 25l Version, die für einmalig € 5,40 Einsatz immer wieder kostenlos getauscht werden kann. **Betriebe** erhalten natürlich auch einen **Entsorgungsnachweis** bei der Abgabe, der bei Kontrollen durch die Behörde vorgelegt werden muss! Alle Fotos auf dieser Seite und Textquelle: OÖ LAVU AG  
Biene: BAV Schärding

# Der Ölikreislauf

**Trenna is a Hit**  
Oberösterreich bringt Alt Speiseöl ins ASZ!

1x **öli**  
= Biodiesel  
für 50km



Speiseöl und -fette im ASZ-Kreislauf

9

**S**chnitzel, Pommes und Co gehören zu unseren Lieblings Speisen. Dafür wird viel Speiseöl benötigt. Der Jahresverbrauch pro Einwohner und Jahr liegt bei ungefähr 3 kg.

**Speiseöl und -fette werden zum Problem, wenn sie in den Abfluss oder in das WC geschüttet werden.**

Ablagerungen und Verstopfungen in den Abflussleitungen und in der öffentlichen Kanalisation sind die Folge. Die daraus resultierenden hohen Wartungs- und Reinigungskosten müssen wir alle über die Kanalgebühren finanzieren! Dass müsste nicht sein, denn es gibt einen einfachen, sicheren und für die Umwelt und unsere Geldbörsen besseren Weg.

**Getrennt gesammelte Abfälle sind wertvolle Rohstoffe, das gilt auch für unser gebrauchtes Speiseöl!** Aus dem Inhalt eines einzigen Ölis, wird Biodiesel für 50 Kilometer erzeugt. Die Erlöse davon fließen wieder in den Ausbau unserer ASZ!

**Kreislauf:** Das im Öli gesammelte Alt Speiseöl wird im Abfall-Logistikzentrum der OÖ LAVU AG ([www.altstoffsammelzentrum.at](http://www.altstoffsammelzentrum.at)) in Wels gereinigt und aufbereitet. Mittels moderner Technik werden pro Jahr rund 1.000.000 Liter Alt Speiseöle verarbeitet. Die Öle werden erwärmt, Feststoffe, Salze und Wasser werden abgeschieden. Das gereinigte Öl wird zu Biodieselraffinerien in Österreich gebracht. ■





Äste die auf den Gehsteig bzw. auf die Fahrbahn ragen, behindern die Entleerung der Restabfall- bzw. Papiertonnen. Bitte zurück schneiden und den Strauchschnitt bei Ihrem Kompostierfachbetrieb entsorgen.

Foto: Hartmut910 / pixelio.de

## 10 Was haben ein totes Haustier und eine kaputte Tiefkühltruhe gemeinsam?

# TIERKÖRPER-SAMMELSTELLE

[www.umweltprofis.at](http://www.umweltprofis.at)



**Richtig:** Wird die Tiefkühltruhe kaputt, können Sie das Schnitzfleisch samt dem Tiefkühlsackerl bei einer der Acht Tierkörpersammelstellen im Bezirk kostenlos entsorgen. Bei Ihrem toten Haustier ist es genauso: einfach, rund um die Uhr, sicher und kostenlos!

Die Tierkörpersammelstellen befinden sich direkt bei jedem ASZ und sind rund um die Uhr zugänglich. Es handelt sich dabei um einen großen Kühlschrank mit drei Deckeln. Unter jedem Deckel befindet sich eine Tonne. In regelmäßigen Abständen werden die Tonnen entleert und gewaschen. Das gesammelte Material wird zur Tierkörperverwertung in Regau gebracht. Da die gesammelten Tiere, Fleischreste, Knochen, ... nicht auf Krankheiten untersucht werden konnten, muss die Sammelware zu einer Art „Mehl“ verarbeitet und danach in geeigneten Anlagen verbrannt werden.

Tiere, für die Sie einen Entsorgungsnachweis benötigen oder bei denen Seuchenverdacht besteht, werden direkt von der TKV Oberösterreich abgeholt.

Betriebe und Direktvermarkter müssen Ihre Schlachtabfälle nachweislich laut Tiermaterialengesetz entsorgen und sind somit von dieser Entsorgungsmöglichkeit ausgeschlossen.

**TKV Oberösterreich:**

07672/29454

[regau@ooetkv.at](mailto:regau@ooetkv.at)

[www.ooetkv.at](http://www.ooetkv.at)



### Tipps zur Tierkörpersammlung:

- nur Kleinmengen bis max. 35kg einwerfen, größere Mengen bzw. Tiere werden direkt abgeholt - Tel: 07672/29454
- am Besten direkt mit der Verpackung einwerfen
- Deckel bitte schließen, sonst wird die Kühlung außer Kraft gesetzt und es fängt zu stinken an
- bitte nur in die Behälter einwerfen, nichts davor bzw. daneben legen
- sollte der Behälter voll sein, bitte zum nächsten Standplatz fahren
- Sammelstelle bitte sauber halten, es gibt bei jeder Sammelstelle Putzpapier und einen Wasserschlauch
- Jäger können die Sammelstellen natürlich auch nutzen
- genießbare Lebensmittel verwenden oder verschenken, nicht entsorgen
- Probleme bitte an den Bezirksabfallverband oder die TKV Oberösterreich melden

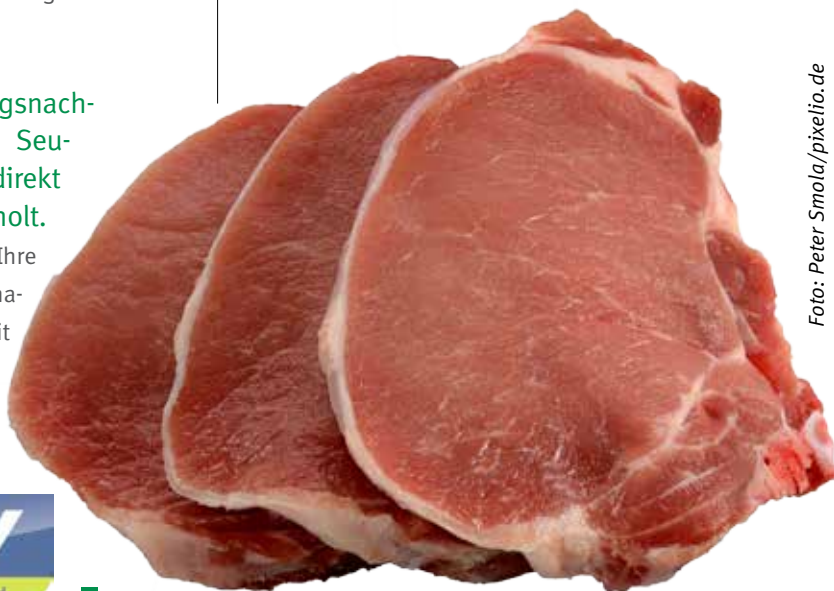


Foto: Peter Smola / pixelio.de

Landwirtschaftliche Folien können zu den unten angeführten Terminen kostenlos abgegeben werden. Bitte trocken und sauber anliefern! Netze und Schnüre bitte in Säcken sammeln und getrennt abgeben. Foto: Kurt Michel/pixelio.de



# Trenna is a Hit!

## Silofolien im Kreislauf

kostenloses Serviceangebot 11

**Trenna is a Hit!**  
Bring Kleidung und Schuhe mit!

**ASZ**  
ALTSTOFF  
SAMMELZENTRUM

**TEXTILIEK  
SAMMELSACK**

Unsere Umwelt Profis

**SAMMELSACK  
GRATIS -  
in allen ASZ in OÖ!**

**Abgegebene Textilien im ASZ  
sparen Abfallgebühren!**

### Die Textilsammlung in den ASZ bietet viele Vorteile:

- Umwelt- & Klimaschutz durch effiziente Abwicklung
- Regionale Arbeitsplätze in ganz Oberösterreich
- die Erlöse fließen in den Ausbau der ASZ Infrastruktur und entlasten die Abfallgebühren

### Was wird gesammelt:

Tragbare und saubere KLEIDUNG, unbeschädigte TASCHEN und GÜRTEL, sauberes BETTZEUG, BETTFEDERN im Inlett, Vorhänge sowie tragbare/saubere SCHUHE.

**Was passiert damit:** Vom ASZ werden die Textilien in die „ASZ Zentrale“, die OÖ LAVU AG, in Wels gebracht. Von dort werden diese an Sortierbetriebe in der EU geliefert. Dort werden die Textilien bzw. Schuhe in bis zu 70 verschiedene Sorten aufgetrennt und anschließend zur Wiederverwendung in Europa und in der „dritten Welt“ eingesetzt. ■

**Warum getrennt sammeln?** Die Folien lassen sich hervorragend zu Gelben Säcken, Müllsäcken, ... verarbeiten.

**Was und wie wird gesammelt?** Gesammelt werden Silofolien, Wickelfolien und ähnliches. Bitte die Folien **trocken und sauber anliefern!**

**Kosten:** Die Abgabe ist **bei den angeführten Sammelterminen kostenlos!** Außerhalb dieser Sammlung ist die Abgabe im ASZ kostenpflichtig!

### Termine:

#### 24. Oktober:

- 09:00 - 14:00 Uhr Sportzentrum Schardenberg

#### 30. Oktober:

- 09:00 - 11:30 Uhr ASZ Münzkirchen
- 13:00 - 15:30 Uhr ASZ Esternberg

#### 31. Oktober:

- 09:00 - 11:30 Uhr Sportzentrum St. Roman
- 13:00 - 16:00 Uhr Sportplatz Kopfing

#### 2. November:

- 09:00 - 11:30 Uhr Lagerhaus St. Ägidi
- 13:30 - 15:00 Uhr Bauhof Gemeinde Waldkirchen

#### 4. November:

- 08:00 - 12:00 Fa. Land Rein, Brunnenthal

#### 6. November:

- 09:00 - 11:30 Uhr Freibad St. Marienkirchen
- 13:00 - 15:30 Uhr Schamberger Felix, Lambrechten

#### 7. November:

- 09:00 - 11:30 Uhr ASZ Zell an der Pram
- 13:00 - 15:00 Uhr Bauhof der Gemeinde Altschwendt

#### 8. November:

- 09:00 - 11:30 Uhr ASZ Raab
- 13:00 - 16:00 Uhr Fa. Obereder, Sigharting

#### 9. November:

- 09:00 - 11:30 Uhr ASZ Taufkirchen an der Pram
- 13:00 - 15:30 Uhr Steininger Walter, Diersbach

#### 10. November:

- 08:00 - 09:30 Uhr Altstoffsammelinsel Rainbach ■

# Wie lange überlebt eine Zigarette in der Natur?

bis zu 7 Jahre!



## **Kostenlose Taschenbecher**

Wir verschenken 100 Stück Taschen-Aschenbecher! Bei Interesse beim Bezirksabfallverband Schärding melden. Ausgabe solange der Vorrat reicht.

Tel: 07766/2220



1 Zigarettenstummel  
pro Liter **Wasser** ist für  
Fische bereits **tödlich**.

